



# GISSHÜBLER GEMEINDE NACHRICHTEN



## TOGETHER – GANZ GISSHÜBL PLANT

Erste Ergebnisse wurden diskutiert

ab Seite 6



## „Vielen Dank für Ihr Engagement!“

### Liebe Gießhüblerinnen, liebe Gießhübler!

**Es ist mir vorab ein besonderes Anliegen, Ihnen nochmals für Ihr außergewöhnliches Engagement beim Projekt „together – Ganz Gießhübl plant“ zu danken.**

Die Rücklaufquote der Fragebogenaktion von über 34% hat alle Erwartungen übertroffen und der Phase 1 des Bürgerbeteiligungsprozesses zu einem außergewöhnlichen Erfolg verholfen. Für uns bedeutet dies eine Bestätigung unseres Anliegens, den Bürger mehr in Entscheidungsprozesse einzubinden. Wir empfinden dies gleichzeitig auch als Auftrag des Bürgers, diesen eingeschlagenen Weg des „miteinander“ weiterzugehen.

Der Herbst dieses Jahres wird neben der Fortsetzung des Projekts „together“ dominiert durch Themen der Gesundheit und des Sports.

**Ende Oktober – Fr-So 21.-23.10.** – werden nach einigen Jahren Pause in Gießhübl wieder **Gesundheitstage und ein Sicherheitstag** abgehalten. Drei Wochen davor, **Sa, 1. Oktober**,

erfolgt die **2. Auflage des Rote Nasen Laufs**, der bei seiner Premiere 2015 einen durchschlagenden Erfolg verbuchen konnte. Wenn es sich ausgeht, soll zu diesem Zeitpunkt auch der neue Fitnessparcours auf der Kuhheide eröffnet werden.

**Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und freue mich, Sie bei einem der genannten Events begrüßen zu dürfen.**

Ihr

Dr. Martin Klicpera  
Vize-Bürgermeister



## „Auf in die nächste Runde!“

### Liebe Leserin! Lieber Leser!

**Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet, läuft im Moment „together – Ganz Gießhübl plant!“, unsere groß angelegte Bürgerbeteiligung!**

Die Phase 1 ist nun vorbei: Mittels Fragebogen (online und offline) waren alle Gießhüblerinnen und Gießhübler aufgerufen die vorhandenen Serviceangebote und -einrichtungen nach ihrer Wichtigkeit zu beurteilen und vor allem sich für neue, noch nicht vorhandene Leistungen und Angebote auszusprechen.

#### Erste Etappe ist gelungen

Dass selbst gesteckte Ziel für diese erste Phase, mind. 20% Rücklauf mit dieser Vorgehensweise zu erreichen, haben wir dank der großen Motivation der Bürgerinnen und Bürger erreicht. Mit 834 Fragebögen sind es in Summe ca 34% geworden!

#### Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Erste Ergebnisse der Umfrage finden Sie in dieser Ausgabe. Diese wurden am 27.6. im Rahmen einer Veranstaltung öffentlich präsentiert, bei der es auch die Möglichkeit gab, sich im Rahmen eines Workshops untereinander auszutauschen.

Damit befinden wir uns bereits in der Phase 2. Über den Sommer wird sich der Gemeinderat nun mit den Ergebnissen auseinandersetzen, um daraus konkrete Projektideen zu entwickeln. Im Herbst erfolgt dann eine Abstimmung – die Bürgerinnen und Bürger werden dann entscheiden, welche tatsächlich umgesetzt werden sollen.

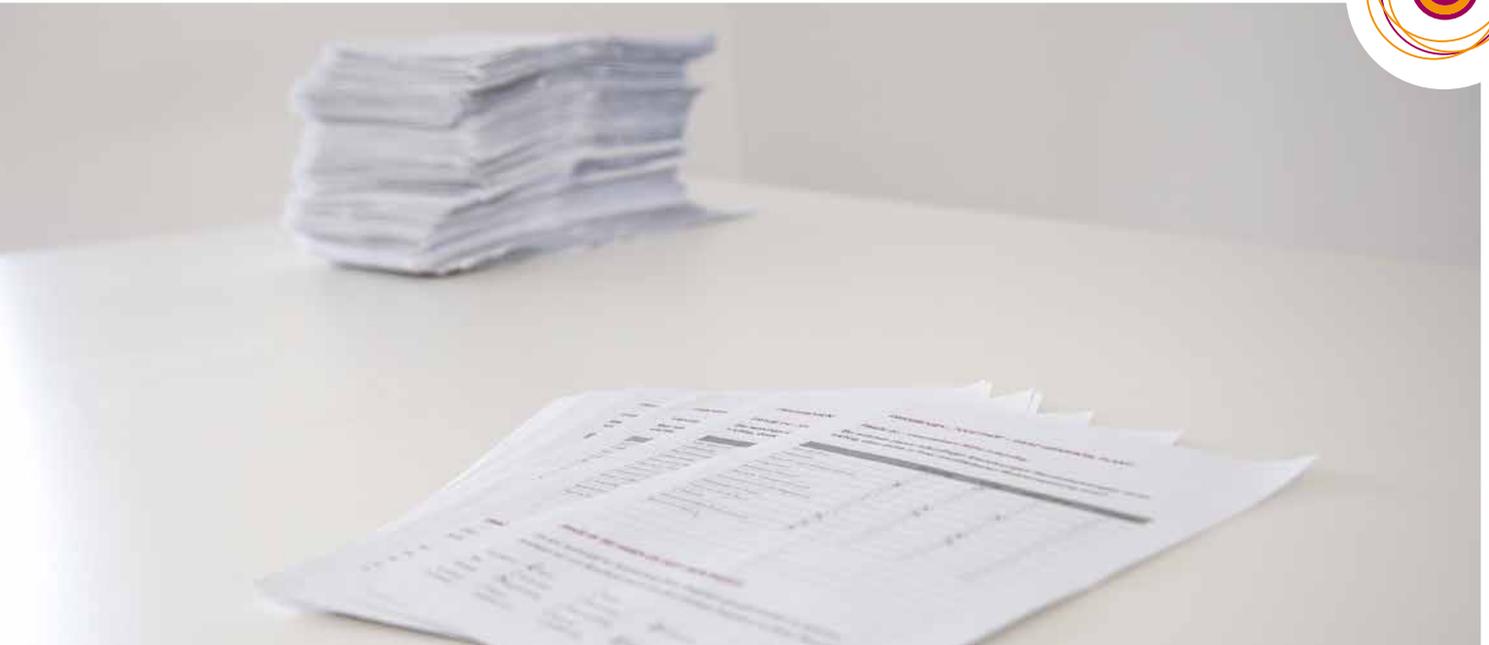
In diesem Sinne darf ich Ihnen nicht nur gute Unterhaltung mit dieser Ausgabe wünschen, sondern vor allem auch einen erholsamen Urlaub.

**Kommen Sie wieder gesund zurück!**

**Ihre  
Bürgermeisterin Michaela Vogl**

### Sprechstunde von Frau Bürgermeisterin Michaela Vogl

**Mittwochs:** 16:30 bis 18:30 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: (02236) 26 464



## Über 800 ausgefüllte Fragebögen

Mehr als 30% der Gießhüblerinnen und Gießhübler beteiligten sich an der Umfrage. Damit wurde das gesteckte Ziel von 20% klar übertroffen.

834 ausgefüllte Fragebögen gespickt mit vielen Ideen, Rückmeldungen und kritischen Anregungen, die nach Ende der Befragung „together – Ganz Gießhübl plant“ im Gemeindeamt eintrafen. Die erste Überraschung lieferte das große Interesse, war man doch von einem Ziel von 20% Rücklauf ausgegangen.

„Dass das Interesse groß ist, war schon bei der Auftaktveranstaltung zu spüren. Aber die Anzahl und Qualität der Rückmeldungen freut uns ganz besonders“, so Bürgermeisterin Michaela Vogl.

Die zweite Überraschung steckte in unzähligen konkreten Ideen der GießhüblerInnen für ihren Ort.

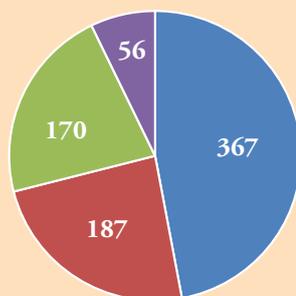
„Ob „Café-Konditorei am Marktplatz“ oder die Idee „der Möglichkeit eines gemeinsamen Gartengrundstückes für junge Familien“ - viele der Anregungen werden wir sicher in der weiteren Arbeit berücksichtigen“, ergänzt Vize-Bürgermeister Prof. Dr. Martin Klicpera.

**In dieser Ausgabe finden Sie einige der Ergebnisse. Wir danken noch einmal für das große Engagement.**



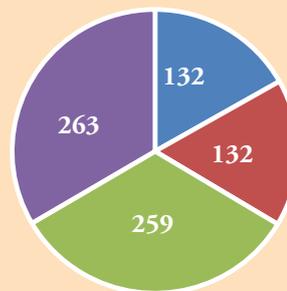
### Rücklauf im Detail:

Anzahl Personen (nach Ortsteilen)



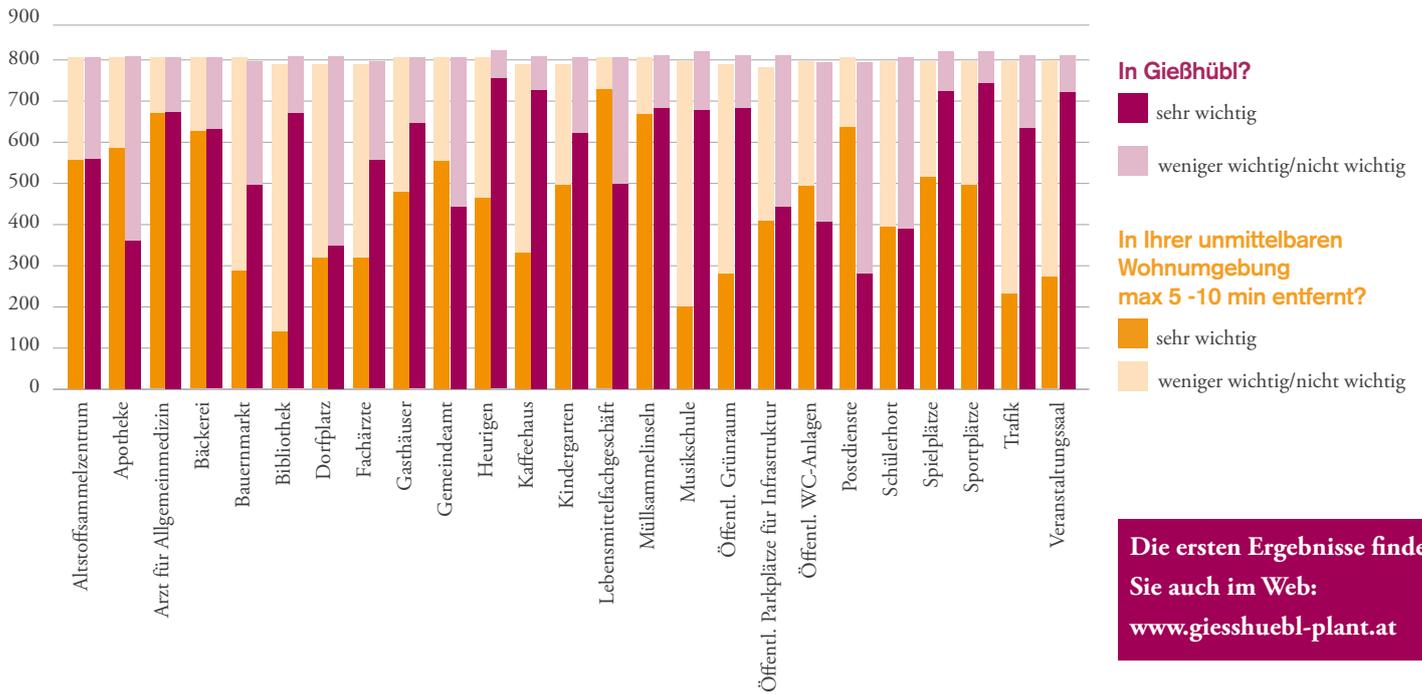
- Oberort (oberhalb A21)
- Unterort (unterhalb A21)
- Perlhof
- Hagenauertal

Anzahl Personen (nach Altersgruppen)



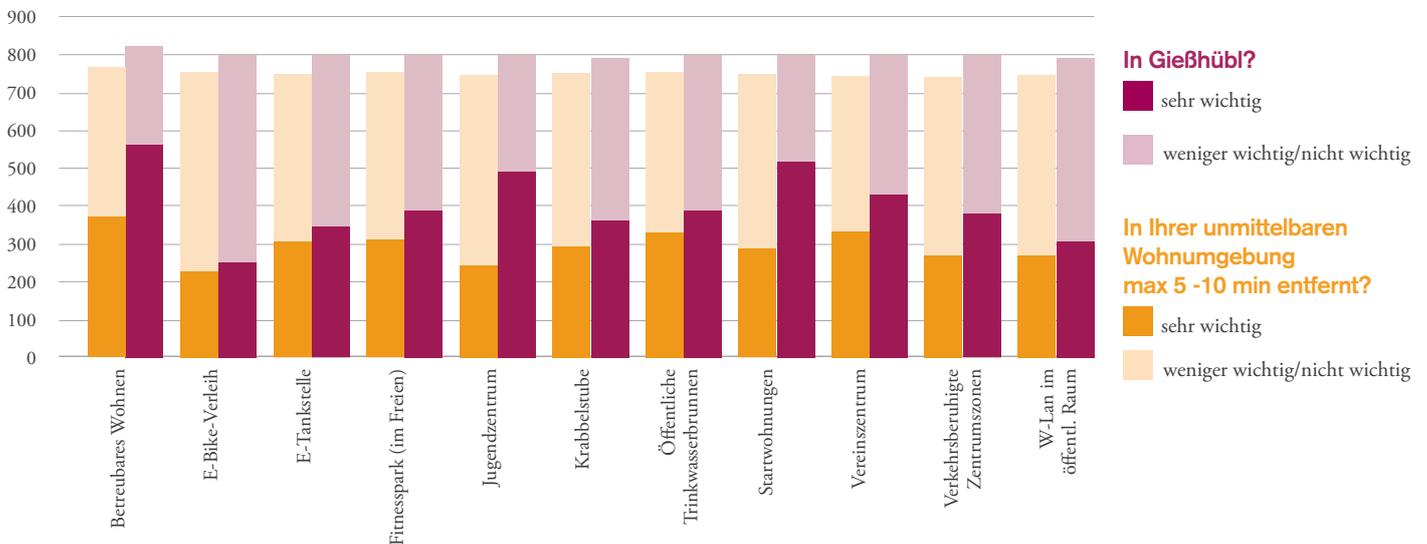
- 10 - 25
- 26 - 40
- 41 - 55
- älter als 55 Jahre

Wie wichtig sind folgende Einrichtungen/Serviceleistungen für Sie in Gießhübl?



Die ersten Ergebnisse finden Sie auch im Web: [www.giesshuebl-plant.at](http://www.giesshuebl-plant.at)

Wie wichtig wäre es für Sie, dass folgende Einrichtungen/Serviceleistungen zukünftig in Gießhübl vorhanden sind?



Wie geht es weiter?

PHASE 2

Diese Ergebnisse sind dann **die Basis** für die Politik **zur Ausarbeitung konkreter Projektideen**, bzw. um festzustellen, welche Serviceleistungen und öffentliche Einrichtungen zukünftig wo im Ort sein sollen.

PHASE 3

Die Projektideen werden dann in einer **Bürgerbefragung zur Abstimmung** gelangen.



## Auf in die nächste Runde

**Am 27. Juni wurden im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung die ersten Ergebnisse der Umfrage „together – Ganz Gießhübl plant!“ vorgestellt.**

Mit einem Rücklauf von 34 % war die erste Phase der Bürgerbeteiligung ein voller Erfolg, der durch die rege Teilnahme der GießhüblerInnen zustande kam.

Bei einem Diskussionsabend im Perlhof-Saal präsentierten Bürgermeisterin Michaela Vogl und Vize-Bürgermeister Dr. Martin Klicpera erste Zahlen der Umfrage. Zusätzlich konnten sich die BürgerInnen an Thementischen über die Ergebnisse und Ideen austauschen.

**Als ein Ergebnis der Umfrage waren folgende Schwerpunkte auf 4 Tische verteilt:**

- Wohnen
- Freizeit
- Zusammenleben
- Infrastruktur





Mehr Infos und erste Ergebnisse finden Sie im web: [www.giesshuebl-plant.at](http://www.giesshuebl-plant.at)





## Aus dem Gemeinderat

In der Juni-Sitzung des Gemeinderats wurden u.a. folgende Themen berichtet und diskutiert.

### Together – Ganz Gießhübl plant

Die Ergebnisse der Bürgerbefragung wurden den Gemeinderäten in groben Zügen vorgestellt. Eine eingehende Diskussion ist in zwei Folgeterminen im Sommer vorgesehen. Bis zum Herbst sollen so Projekte diskutiert und ausgearbeitet werden, die dann den BürgerInnen zur Abstimmung vorgelegt werden.

### Schillerstraße

Die Sanierung der Schillerstraße ist nun in greifbarer Nähe. Die Ausschreibung der Arbeiten ist erfolgt und wurde vom Gemeinderat beauftragt. Die Kosten der Sanierung der Straße und Herstellung eines Gehwegs Eichbergstraße (von der Hauptstraße bis zur Schillerstraße) wurden mit EUR 160.000,00 exkl. MwSt. budgetiert. Auf die Verlegung der intakten Stromleitung in die Erde aus optischen Gründen wurde wegen der hohen Kosten (EUR 134.000,00 exkl. MwSt.) verzichtet.

### Selbsternteflächen

Gemüse selbst anbauen – ein Wunsch, dem die Gemeinde gerne nachkommt. Sollten sich mehrere BürgerInnen finden, die ein Selbsternteprojekt initiieren wollen und auch in der Lage sind, die Organisationsstruktur nachhaltig bereitzustellen, wird

die Gemeinde gerne in Gespräche bezüglich der Bereitstellung geeigneter Flächen treten.

### Öffnung Kindergarten 1

Die Öffnungszeiten des Kindergarten 1 werden ab kommenden Schuljahr verlängert. Der Kindergarten wird dann täglich bis 17 Uhr für die Betreuung unserer Kindergartenkinder zur Verfügung stehen.

### Regionale Leitplanung

Seit geraumer Zeit wird im Bezirk Mödling unter der Teilnahme aller Gemeinden und des Landes NÖ an einem gemeinsamen Leitbild gearbeitet. Das Beschlusspapier wurde nun im Gemeinderat verabschiedet. Die regionalen Entwicklungsabsichten entsprechen dem Raumordnungsprogramm der Gemeinde, eine verstärkte Kooperation zwischen den Gemeinden hinsichtlich Bauen, Verkehr, Grünräumen usw. ist das Ziel.

Weitere Informationen zur Gemeinderatssitzung können Sie auf unserer Homepage [www.giesshuebl.at](http://www.giesshuebl.at) nachlesen!

## Der Müll der anderen

**Ein immer wiederkehrendes Thema:  
Unsere Müllsammelstellen. So bitte nicht!**

Mülltrennung sollte heute kein unbekanntes Terrain mehr sein, dennoch werden in Containern, die für Altpapier oder Plastik zur Verfügung stehen, immer wieder Restmüll oder nicht sortireiner Müll gefunden. Insofern mehr als ärgerlich, da die Gemeinde, also wir alle, dadurch um die Gutschriften für getrennten Müll umfallen. Ärgerlich ist auch die immer wieder stattfindende Verunreinigung mancher Müllsammelstellen. Sie



verursacht Kosten durch den Einsatz der Bauhofmitarbeiter, die die Reinigung durchführen, und Ärger bei all jenen, denen eine saubere Müllsammelstelle ein Anliegen ist.



**Daher bitte:** Trennen Sie Ihren Müll und werfen Sie diesen in die passenden Container. Sollten diese voll sein, dann bringen Sie den getrennten Müll auf eine der weiteren Sammelstellen in der Gemeinde oder ins Altstoffsammelzentrum. Sperrmüll oder Restmüll hat auf den Sammelstellen ausnahmslos nichts verloren!



Auch dieses Jahr haben wir alle gemeinsam wieder das größte Fest in Gießhübl gebührend gefeiert – das Maibaumaufstellen. Wie jedes Jahr ein gelungenes Fest für Groß und Klein.

## Die Maibaum-Feste auf der Pfarrwiese

**Aus Tradition: Das größte Fest in Gießhübl ist das Maibaum-Aufstellen.**

Das größte Fest in Gießhübl ist das Maibaum-Aufstellen. Und obwohl das Wetter sich nicht gerade freundlich präsentierte, kamen auch heuer wieder unzählige Gießhüblerinnen und Gießhübler, um ihren Maibaum zu feiern. Der Maibaum wurde frühmorgens im Wald geschlagen, um nachmittags von der Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt zu werden. Mit einer „Floriani-Messe“ und einer Fahrzeugsegnung wurde das Fest eröffnet. Für das leibliche Wohl sorgte wie immer die Pfarre, für die musikalische Umrahmung die Musikkapelle Gieß-

hübl. Der Tanz um den Baum war wie immer eine „Hetz“, eine Runde von Gießhübler Bürgerinnen und Bürgern hatte sichtlich jede Menge Spaß. Die Kinder waren mit Spielen und Kistenklettern beschäftigt – ein Fest für Alt und Jung!

Anfang Juni wurde der Maibaum dann wieder umgeschnitten. Auch dies ein Anlass für Gießhübl, ein Fest zu feiern. Das Wetter spielte diesmal mit, sodass einem fröhlichen Event nichts im Wege stand.

## Bunt und abwechslungsreich

Jedes Schul- bzw. Kindergartenjahr wird unseren jungen Gießhüblerinnen und Gießhüblern ein tolles Programm geboten. Auf diesem Weg ein ganz herzliches Dankeschön an die Erzieherinnen, die tollen Helfer der Vereine und der Wirtschaft, welche die Ausflüge erst möglich machen.



### Ein Tag beim Architekturbüro Zembacher

Die Vorschulkinder der Gruppe 1 waren zu Besuch im Architekturbüro Benno Zembacher und durften dort einen virtuellen „Kindergarten für sieben Vorschulkinder“ planen. Es war spannend, wie gut das Vorstellungsvermögen der Kinder war und was sie alles in „ihren“ Kindergarten hineinpackten. Zum Schluss wurde auch noch die Innenraumgestaltung mit Böden, Fliesen und Vorhängen überlegt.



### Bei Familie Wasinger

Wie jedes Jahr waren Kinder des Kindergartens 1 bei Familie Wasinger eingeladen, um die Tiere zu besuchen. Die Hühner, Tauben und Schweine wurden gefüttert, Katzen und Hunde gestreichelt und zum Abschluss gab es noch ein „Probesitzen“ am Gabelstapler. Ein „cooles“ Erlebnis, wie die Kinder später erzählten!



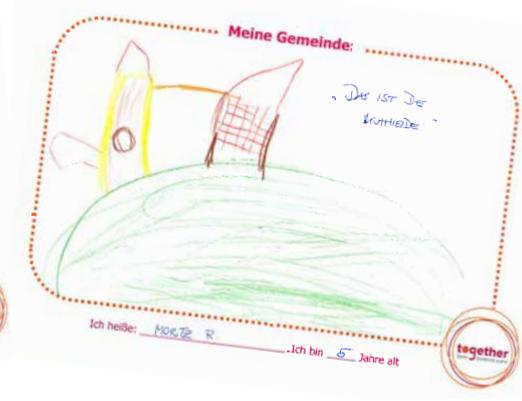
### Aufregender Tag bei der Rettungsstelle Brunn/Gebirge

Im Rahmen des Jahresthemas „Der Körper“ waren die Kinder des Kindergartens 1 in der Rettungsstelle Brunn/Gebirge eingeladen. Dort gab es viel zu sehen! Zuerst erhielten die Kinder eine Führung durchs Haus, außerdem wurde ein Rettungsauto von innen besichtigt, der fahrbare Tragstuhl musste natürlich ausprobiert werden, der Einsatzkoffer eines Sanitäters wurde begutachtet und es gab Verbände für alle Kinder, die gerne wollten. Es war ein sehr interessanter und kurzweiliger Vormittag!



### Ausflug zur Feuerwehr

Alljährlich im Frühjahr lädt die Feuerwehr die Kindergartenkinder ins Feuerwehrhaus. Außer einer köstlichen Würstl-Jause gibt's natürlich auch immer für jedes Kind die Möglichkeit, mit einer „richtigen“ Feuerwehrspritze zu hantieren, die Einsatzfahrzeuge und die Mannschaftsräume werden besichtigt, verschiedene Geräte und Werkzeuge vorgestellt und zum krönenden Abschluss werden die Kinder im Feuerwehrauto (mit Blaulicht und Folgetonhorn) in den Kindergarten zurückgebracht!



## Neues Xylophon – von privaten Spendern

Die Musikinstrumentesammlung des Kindergarten II in Gießhübl wurde kürzlich durch ein neues hochwertiges Xylophon bereichert. Ermöglicht wurde dies durch eine Initiative von GGR Markus Vlasek. Im Rahmen einer privaten Spende-Aktion gemeinsam mit den Gießhüblern Heinz Schwindl, Herbert Boubela und Derek Jankowski wurde das Instrument finanziert und den Kindergartenkindern übergeben. Das Thema Musik wird heuer im Kindergarten II in Gießhübl den Kindern spielerisch näher gebracht. Das neue Xylophon wird für bezaubernde Klänge sorgen und den Kindern hoffentlich viel Freude bereiten.



## Kindergarten 2

Auch im Kindergarten 2, der sich in der Schulgasse befindet, hat sich in den vergangenen Monaten einiges getan. Es wurde musiziert, getrommelt und gesungen und sogar ein Hund war zu Besuch!



## Together – Ganz Gießhübl plant! Malaktion in den Kindergärten

Auch unsere jüngsten Mitbewohner waren mit einer Malaktion in die gemeindeweite Befragung zum Thema Infrastruktur in Gießhübl eingebunden. Unsere Kindergartenkinder beteiligten sich - nach einem Besuch von Bürgermeisterin Michaela Vogl und einem Gespräch, was denn „Gemeinde“ bedeutet, ging es los. Es wurde eifrig gemalt, sogar die Allerjüngsten waren mit Elan dabei und viele Wünsche wurden zu Papier gebracht. Ein herzliches Dankeschön fürs Mitmachen und die schönen Bilder!

## Besuch in der Gemeinde – VS Maria Enzersdorf

Was passiert im Gemeindeamt? Warum muss man in einer Gemeinde gemeldet sein? Wie viele Häuser gibt es in Gießhübl? – All diese Fragen und noch viele mehr konnten beim Besuch der Klasse 3c beantwortet werden. Die Schulkinder, ein großer Teil davon aus Gießhübl, konnten im Bauamt ihr Haus aus der Vogelperspektive betrachten, mit der Amtsleiterin über ihre Arbeit plaudern und im Gemeinderatssitzungssaal einiges über Politik erfahren. Zum Abschluss gab es eine Jause und dann ging es wieder ab in die Schule – allerdings bereits mit großer Vorfreude auf die Ferien!





Unsere Kids der Volksschule Gießhübl waren beim Wettbewerb in Maria Enzersdorf dabei. Die „sicherste Volksschule“ wurde ermittelt.



## Safety-Tour für Volksschulen

**Am 18. Mai stand in Maria Enzersdorf der österreichweite Wettbewerb zur Ermittlung der „sichersten Volksschule“ des Zivilschutzverbandes NÖ am Programm. Auch unsere Gießhübler Volksschüler waren mit Begeisterung dabei.**

Bei dieser Kinder-Sicherheitsolympiade traten 16 Klassen der 4. Volksschulen im Bezirk zum Vorbewerb an. Die besten 8 Siegerklassen und der punktebeste Zweite der Vorbewerbe fahren zum Landesfinale. Im Vordergrund steht nicht der Wettkampfgedanke, sondern der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“.

Ein Safety-Würfelspiel, ein Radfahrbewerb, der durch unseren Zivilschutzbeauftragten GGR Peter Lechner begleitet wurde, ein Löschbewerb, ein AUVA-Puzzle und ein ÖBB Safety-Rätsel

rundeten das Spieleprogramm ab. Als Rahmenprogramm gab es Vorführungen von Polizei, Bundesheer, Einsatz- und Rettungsorganisationen. Zahlreiche Gewinne und Siegerpokale wurden bei herrlichem Wetter durch viele mitgereiste Schulkollegen und Schlachtenbummler mit Jubelstimmung überreicht.

**Unsere Klasse aus Maria Enzersdorf, bei der zahlreiche Kinder aus Gießhübl teilnahmen, belegte den ausgezeichneten 8. Platz.** Als Siegerklasse stand die VS-Alland mit 464 Punkten fest.

## Grundstück gesucht

**Angehende Winzerin sucht Grundstück oder auch renovierungsbedürftiges Objekt für Buschenschank.**

**Liebe Gießhüblerinnen, liebe Gießhübler,**

Seit 13 Jahren lebe ich mit meiner Familie am Gießhübl. Da mich meine berufliche Tätigkeit im kreativen Bereich der Modebranche nicht mehr zufrieden stellte, suchte ich nach Alternativen und entschied mich für einen neuen Weg. 2015 pachtete ich einen Weingarten und pflanzte dieses Jahr meine ersten Rebsetzlinge aus.

Als angehende Winzerin bin ich jetzt auf dem Weg zur Selbstständigkeit und möchte in naher Zukunft einen einfachen, kleinen, aber feinen, familienfreundlichen Buschenschank am Gießhübl eröffnen. Um meinen Plan zu verwirklichen, suche ich ein Grundstück zu kaufen oder langfristig zu pachten. Auch ein bestehendes Objekt zu erwerben und gegebenenfalls zu renovieren bzw. für meine Zwecke zu adaptieren, könnte ich mir vorstellen. Für diesbezügliche Informationen bin ich dankbar und bitte um eine kurze Nachricht.

**Kontakt: Kristina Fehle-Bobal, Tel.: 0660/120 40 77 oder [kristina@fehle.com](mailto:kristina@fehle.com)**

# Musikschule in Gießhübl

## Jungmusiker wurden geehrt

In der Musikschule gab es auch dieses Jahr wieder hervorragende Leistungen. Bei vielen kleinen Klassenkonzerten zeigten die SchülerInnen ihr Können. Insbesondere Jonathan Marecek (Trompete) sowie Valentin Kutil und Maximilian Jevtic (beide Schlagzeug) krönten ihre Leistungen mit dem Junior Leistungsabzeichen – die Auszeichnungen wurden beim großen Sommerabschlusskonzert im Veranstaltungssaal Perlhof feierlich übergeben.

Auch schulintern sind Neuerungen hinzugekommen: Die Gründung des „Vereins der Musikschule in Gießhübl“ war ein viel gewünschter Schritt. Viele Förderungsmöglichkeiten als auch die Unterstützung seitens der Gemeinde sind als Verein im Ort dadurch leichter zu bewerkstelligen. Zum Obmann wurde Schulleiter Mag. Martin Weber gewählt, um die musikalischen als auch organisatorischen Strukturen erfolgreich weiterzuführen.

Einen besonderen Dank möchte die Musikschule an die Leiterinnen der Kindergärten in Gießhübl und an die Mitarbeiter des Bauhofes aussprechen. Danke für die Unterstützung im nun beendeten Schuljahr.



### Anmeldung und Informationen Musikschule Gießhübl

Ihre Anmeldungen für 2016/17 können Sie ab sofort an die Musikschule Perlhofgasse 34, 2372 Gießhübl, oder über die Homepage [www.privatemusikschule.at](http://www.privatemusikschule.at) senden.

- MFE startet wieder Ende Sept. mit dem Schnuppertermin und wird zusätzlich noch in den Kindergärten ausgeschrieben.
- Poststempel bzw. E-Mail-Datum gilt als Eingangsstempel für unsere Reihung bei der Anmeldung.
- Bitte rechtzeitig anmelden, um Wartelisten zu vermeiden.



Die Mitarbeiter des Gießhübler Bauhofes helfen beim Transport von Instrumenten



Vogelgezwitscher beim Konzert



Die Jungmusiker erhalten ihre Auszeichnung von Bgm. Michaela Vogl, Vize-Bgm. Dr. Martin Klicpera und Obfrau der Musikkapelle Alexandra Böck



Auch Tanzen gehört zur Musik – und macht Spaß!



## Neues Zuhause für unsere Flüchtlinge

Vieles ist durch Ihre Hilfe, sehr geehrte Leserinnen und Leser, in den vergangenen 9 Monaten in Gießhübl umsetzbar geworden. Mit Ihrer Initiative und Unterstützung haben in Gießhübl nun 8 Flüchtlinge eine Unterkunft erhalten. Durch Ihr Engagement ist es den Menschen nun möglich, sich in unserem wunderschönen Ort zu integrieren.

### Deutsch-Café

Breiten Anklang hat vor allem das Deutsch-Café gefunden – in dem sich unsere Flüchtlinge regelmäßig mit „Gießhüblern“ in zahlreichen Gesprächen austauschen können. Aufgrund der Sommerpause gibt es nun eine Unterbrechung – im Herbst werden diese „informellen“ Treffen jedoch wieder aufgenommen.

### Einzug in der Hauptstraße 60

Das Highlight in den letzten Wochen war sicherlich der Einzug in die Hauptstraße 60: Ab dem 1. Juni 2016 ist im ehemaligen SPÖ Volksheim eine unserer Flüchtlingsfamilien aus Syrien eingezogen. Durch die Mitwirkung aller Parteien, von Gewerbebetrieben und tatkräftigen Helfern wurde innerhalb von wenigen Wochen das ehemalige Volksheim adaptiert.

### Besonderer Dank

Mein besonderes Dankeschön gilt allen Fraktionen in Gießhübl

für ihre Unterstützung – insbesondere sei dies Frau Bürgermeister Vogl und Herrn Ing. Buchner auszusprechen. Des Weiteren wurde der Umbau tatkräftig vom Elektrobetrieb Ing. Dittmar Zoder und der Firma Innenausbau Thanner ermöglicht.

**Ein großes Dankeschön nochmals für Ihre Unterstützung in den letzten Monaten und alles Gute für einen erholsamen Sommerurlaub.**

Ihre Mag. Sabine Möstl & Mag. Clemens J. Stockreiter



### Haben Sie freien Wohnraum?

Sollten Sie Wohnraum zur Verfügung haben, würden wir Sie ersuchen, sich mit dem Verein in Verbindung: [info@giesshueblhilft.at](mailto:info@giesshueblhilft.at) zu setzen. Danke!



## Berührende Stunden mit „Der Kirschgarten“

Ein russisches Stück, ein neuer Regisseur, wunderbare Darstellerinnen und Darsteller des Karltheaters Gießhübl – Ingredienzien für einen berührenden Theaterabend im Arbeiterkammersaal in Mödling.

Die Mitglieder des Karltheaters Gießhübl hatten sich in der heurigen Spielsaison keine leichte Aufgabe gestellt. „Der Kirschgarten“ von Anton Tschechow zeichnet ein Abbild der verfallenden Gesellschaft im zaristischen Russland. Eine Komödie, die so tragisch ist, sodass das Lachen im Hals stecken

bleibt. Regisseur Anatoli Gluchov ist es gelungen, Spannung und Emotionen zu erwecken. Die Schauspielerinnen und Schauspieler des Karltheaters glänzten in ihren Rollen und erweckten die „russische Seele“ zum Leben. Ein Erlebnis, an das man sich gerne erinnern wird.

## PRAXIS- / BÜRORÄUME ZU VERMIETEN

im Bürokomplex mit Allgemeinmediziner Dr. Satke

BARRIEREFREI / KUNDENPARKPLÄTZE VOR DER TÜR / VERANSTALTUNGSSAAL FÜR SEMINARE ANMIETBAR



**Am Perlhof 2B, Gießhübl**

**FLÄCHEN: 85 – 440 m<sup>2</sup>**

**INFOS: 02236 865 068**

**[www.seeste.at](http://www.seeste.at)**

Ein Projekt der Firmengruppe

**SEESTE** 



# Wassersparen in heißen Zeiten



**Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Über-Lebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Wir verschwenden viele Liter Trinkwasser täglich, ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:**

## Wasserspartechnik muss nicht teuer sein.

- Bestes Beispiel sind Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust. Effektive Duschköpfe gibt es schon ab 20 Euro (auch für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher), andere Sparhelfer sind bereits ab 5 Euro erhältlich.
- Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen oder veraltete Materialien. Ersatz gibt es für wenig Geld im Baumarkt oder Fachhandel. Gegen den Kalk hilft Essigreiniger.
- Bei einem Vollbad verbraucht man etwa 150 bis 200 Liter Wasser, beim Duschen dagegen kommt man mit 60 bis 80 Litern aus. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, wenn man sich einseift.

## Wasser sparen im Haushalt:

- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten nicht nur auf den Energie-, sondern auch den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser. Das leicht verschmutzte Wasser kann anschließend zum Blumengießen verwendet werden.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine und verzichten Sie auf das Vorspülen unter dem Wasserhahn. Geschirrspüler und Waschmaschinen sollten optimal beladen werden.
- Wer sein Auto selbst wäscht, tut sich und der Umwelt keinen Gefallen. Besser sind Waschanlagen mit Wasserrecycling.



## Im Sommer wird der Garten der größte Wasserverbraucher

- Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger oder der Gemeinde Rücksprache zu halten.
- Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, umso geringer sind die Verluste.
- Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart somit ebenfalls Wasser.
- Nutzen Sie für die Bewässerung Ihres Gartens Regenwasser. Es kann über die Dachfläche gesammelt, nach einer mechanischen Filterung in unterirdischen Tanks gelagert und mit einer Tauchpumpe zu den Entnahmestellen gepumpt werden.



### Informationen und Auskünfte zum Thema „Wasser sparen“

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, [office@enu.at](mailto:office@enu.at) oder auf [www.enu.at](http://www.enu.at)

## O´zapft is

**Zu Fronleichnam war es wieder so weit: Das jährliche Fest der Freiwilligen Feuerwehr Gießhübl wurde mit zünftiger Musik und frischem Bier eröffnet.**

Das Wetter zeigte sich gnädig, sodass die zahlreichen Festbesucher in bester Laune gemütliche Stunden auf dem Festgelände verbringen konnten. Beim Frühschoppen selbstverständlich immer dabei: die Musikkapelle Gießhübl, die ihren Teil dazu beitrug, für gute Stimmung zu sorgen.

**Ein herzliches Dankeschön an alle FeuerwehrkameradInnen, die für die exzellente Bewirtung sorgten!**



## Kein „Schiffbruch“ im Perlhofsaal

**Ein Abenteuer auf hoher See konnten die Gäste im vollen Perlhofsaal gemeinsam mit der Musikkapelle Gießhübl erleben.**

Verschiedenste Stücke von traditionell bis modern begleiteten die Reise, unterhaltsam geleitet von „Reiseleiter“ Bernhard Söllner. Die musikalische Leitung und das inhaltliche Konzept des Konzerts

lagen in den bewährten Händen von Kapellmeisterin Eva-Maria Schlander. Ein musikalisch schöner und unterhaltsamer Abend, der bei gemütlichen Gesprächen seinen Ausklang fand.

Nur € 60 für  
Wien, NÖ & BGLD



# Top- Jugendticket



## Für wen?

Für SchülerInnen und Lehrlinge  
bis 24 Jahre.

## Wo und wann gilt das Ticket?

Auf allen Öffis in Wien, NÖ und  
dem BGLD vom 1. Sept. 2016 bis  
zum 15. Sept. 2017.

## Wo bekomme ich das Ticket?



In Postfilialen, bei teilnehmenden  
Post Partnern und auf **shop.vor.at**.

## **Einfach von A nach B mit dem neuen VOR-Tarifsystem**

### **Ab 6. Juli: umfassender, fairer und einfacher, Öffi-Tarif für die gesamte Ostregion**

*Ab 6. Juli 2016 tritt ein einheitliches Tarifsystem für den Öffentlichen Verkehr in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland in Kraft: Ein einfacher Streckentarif ersetzt die bisherigen Zonen im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) bzw. die Tarifgruppen im umliegenden System des Verkehrsverbundes NÖ-BGLD. Damit gilt erstmals im gesamten Mobilitätsraum Wien, Niederösterreich und Burgenland ein einheitlicher Öffi-Tarif.*

*Nicht betroffen von den Änderungen sind Fahrten, die ausschließlich in der Kernzone Wien stattfinden. Bestehende Zeitkarten (Wochen-, Monats- und Jahreskarten) bleiben bis zu ihrem Ablaufdatum gültig. Geltungsbereiche und Preise für den neuen VOR-Tarif sind in der neuen Online-Preisauskunft auf [www.vor.at](http://www.vor.at) ersichtlich.*

Zonen zählen und auf diese Weise den Kartenpreis berechnen war gestern. Denn ab 6. Juli wird ein neuer Weg im gemeinsamen Mobilitätsraum Wien, Niederösterreich und dem Burgenland eingeschlagen: Der bisherige Zonentarif im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) sowie die Tarifgruppen im Verkehrsverbund NÖ-BGLD (VVNB) werden durch einen neuen Streckentarif ersetzt und die beiden Gebiete zu einem einheitlichen Verkehrsverbund zusammengeführt. Für Fahrgäste wird es damit wesentlich einfacher und übersichtlicher, den für sie passenden Tarif zu finden:

### **So funktioniert das VOR-Tarifsystem**

- Der Ticketpreis errechnet sich aus den im Fahrplan angebotenen Strecken von A nach B
- Die Berechnung der Preise erfolgt automatisch durch die Verkaufsgeräte und die VOR-Preisauskunft auf [www.vor.at](http://www.vor.at).
- Starre Zonen im VOR werden durch flexible Geltungsbereiche ersetzt, welche die Bus- und Bahnverbindungen von A nach B abdecken.
- Stadtverkehre im ehemaligen Verkehrsverbund NÖ-BGLD (VVNB) sind bei der entsprechenden Strecke inkludiert.
- Neu im VOR-Ticketsortiment: Senioren- und Behinderten-Vergünstigungen sowie Tageskarten
- VOR-Tickets sind wie gewohnt an VOR-Verkaufsstellen, in vielen Verkehrsmitteln, online und am Automat erhältlich. Neu ab 6. Juli 2016 ist der VOR-Onlineshop auf [www.vor.at](http://www.vor.at) mit einem breiten Ticketsortiment.

### **Neue Preise auf altem Niveau**

Das neue Tarifsystem im VOR ist ein zentraler Schritt hin zu einem weiteren Zusammenwachsen des Mobilitätsraumes Niederösterreich, Burgenland und Wien. Für den Großteil der Fahrgäste wird die neue Systematik kaum Auswirkungen auf den Preis haben. Hauptrelationen wie St. Pölten – Wien oder Eisenstadt – Wien bleiben praktisch unverändert. Für jene Fahrgäste, welche den Öffentlichen Verkehr nur für kurze Strecken in Anspruch nehmen und dabei eine Zonengrenze überschreiten, wird der neue VOR-Tarif wesentlich günstiger. Es gibt aber auch Fahrgäste, für die das neue System eine Verteuerung mit sich bringt – nämlich wenn z.B. von den heutigen Ausnahmeregelungen wie Überlappungsbereiche profitiert wurde.



QUELLFRISCH

## Eines für alle Weiches Wasser für den Bezirk Mödling

### **EVN Wasser liefert zukünftig flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad**

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt, dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Der Vergleich mit Quellwasser muss zukünftig nicht mehr gescheut werden“, ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Mag. Paschinger sicher. So wird durch die Errichtung der Naturfilteranlage Wienerherberg in jenen Gemeinden, die von EVN Wasser versorgt werden, die Härtegrade auf 10–12° dH reduziert. Bisher wies das Wasser hier einen Härtegehalt zwischen 18 und 20° dH auf – eine Herausforderung für Menschen und Geräte. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden. Die Umstellung erfolgt stufenweise im Frühjahr 2019. Durch die Errichtung von drei Naturfilteranlagen im Weinviertel konnte dort bereits eine flächendeckende Reduzierung der Härte auf 10 bis 12° deutsche Härte erzielt werden.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitäts-

merkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist es. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile!

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at) nachlesen.

# Medizinische Versorgung

„Arzt.Team“ für alle Kassen

Mit 1. April wurde der Betrieb der neuen Ordination für Allgemeinmedizin Dr. Satke aufgenommen. In der modern ausgestatteten und barrierefreien Ordination werden hochwertige Medizin und individuelle Betreuung geboten. Wohlfühlen und Vertrauen stehen im Mittelpunkt. Verschiedenste Leistungen wie Blutabnahmen, Injektionen, Impfungen, Infusionen, Lungenfunktionstests, Vorsorgeuntersuchungen, Schmerztherapien etc. sind ebenso im Angebot.

**Dr. Michael Satke**, Arzt für Allgemeinmedizin, und seine Schwester **Dr. Melanie Satke**, seine Vertretung, sind in Gießhübl aufgewachsen und kennen unseren Ort.



v.l.n.r.: Bgm. Michaela Vogl, Dr. Melanie Satke, Ass. Petra Achleitner, Vize-Bgm. Dr. Martin Klicpera, DGKS Nicole Spielauer, Dr. Michael Satke

## Ordinationszeiten:



Montag	8-12 Uhr und 16-18 Uhr
Dienstag	9-13 Uhr
Donnerstag	8-12 Uhr und 15-17 Uhr
Freitag	9-13 Uhr

## Ordination am Perlhof

Die Ordination finden Sie am Perlhof neben dem Veranstaltungssaal. Die Parkplätze davor stehen den Patienten zur Verfügung. Der Eingang zur Ordination befindet sich neben dem

Veranstaltungssaal (Haupteingang Seeste), mit dem Lift rechterhand kommen Sie dann direkt in die Ordination.

**Auch Hausbesuche werden gemacht. Eine Terminvereinbarung ist erwünscht, um längere Wartezeiten zu verhindern: 02236/864 222.**

*„Wir freuen uns, ein junges und engagiertes Arzt-Team bei uns in Gießhübl zu haben, und wünschen viel Erfolg! Herzlich willkommen!“*

Bürgermeisterin Michaela Vogl und Vize-Bürgermeister Dr. Martin Klicpera

# Fitness auf der Kuhheide



**Gesunde Gemeinde. Um Sie, werte Bürgerinnen und Bürger, dazu zu animieren, planen wir derzeit einen Fitness-Parcours auf der Kuhheide. Um die Stimmung zu testen, wurde in den vergangenen Monaten probeweise ein Fitnessgerät aufgestellt.**



Die Rückmeldungen dazu waren durchwegs positiv, sodass wir unser Projekt im Herbst 2016 abschließen wollen. Geplant ist die Aufstellung eines oder mehrerer Outdoor-Fitnessgeräte und die Beschilderung von Wander- und Laufwegen, sodass Wan-

dern, Laufen und gezieltes Muskeltraining in der freien Natur miteinander verbunden werden können.

**Wir hoffen, damit einen Beitrag zu Ihrer Gesundheit leisten zu können!**



# Störungsdienste der Elektrotechniker

an Sams-, Sonn- und Feiertagen

jeweils 9:00 bis 18:00 Uhr – kostenpflichtig (ab 95,- Euro, Bezahlung vor Ort)

<b>KW 26</b> 27.06.-03.07.	<b>GROSSlicht Elektrotechnik GmbH</b> 0664/1216077 od. 01/9053449	<b>KW 31</b> 01.-07.08.	<b>Elektro Licht Technik Karl KÜHN</b> 02252/607223 od. 0664/7921679
<b>KW 27</b> 04.-10.07.	<b>EPC-Ges.m.b.H., Wolfgang Chmelar</b> 0664/3524351	<b>KW 32</b> 08.-14.08.	<b>GAUSCH Andreas</b> 0664/2503945
<b>KW 28</b> 11.-17.07.	<b>Dipl.-HTL-Ing. Dittmar ZODER</b> 02236/45718 od. 0664/4528137	<b>KW 33</b> 15.-21.08.	<b>Elektrotechnik Wolfgang GRATZER GmbH</b> 0664/1033939
<b>KW 29</b> 18.-24.07.	<b>REZAC Elektroinstallationen GmbH</b> 0699/14591600 od. 02236/45916	<b>KW 34</b> 22.-28.08.	<b>GROSSlicht Elektrotechnik GmbH</b> 0664/1216077 od. 01/9053449
<b>KW 30</b> 25.-31.07.	<b>KOLBITSCH &amp; BLASS GmbH.</b> 02236/22135		

## Ärztenotdienst Juli und August

### Dr. Barbara Seiger

Hauptstraße 108  
2371 Hinterbrühl  
Tel.: 02236/452 26 27

### Dr. Ursula Huber

Parkstraße 2b  
2371 Hinterbrühl  
Tel.: 02236/26 350

### Dr. Michael Christof Satke

Perlhofgasse 2b  
2372 Gießhübl  
Tel.: 02236/864 222 12

### Juli

25	26	27	28	1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

### August

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	1	2	3	4

**Kirchenchor Gießhübl  
& Live Band**

**Gospel & more  
KONZERT**

**8. Oktober 2016  
19.30 h**

**SEEESTE-Saal am Perlhof**

Ticketvorverkauf: Gemeinde und Ikaika um € 12 | Abendkasse: € 15

**BIBRAUN SHARING EXPERTISE** **GIESSHÜBL**

## Geburten

Unsere Gemeinde freut sich über die neuen BürgerInnen. Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich.

**Finley Ferdinand Maximilian  
Sunder-Plassmann**

21. 03. 2016



**Lena Dolinar**

19. 04. 2016



**Valerie Elena Stöhr**

26. 04. 2016

**Elisa Schinewitz**

04. 05. 2016



**Wir freuen uns auf die Zusendung  
eines Fotos Ihres Babys:**  
gemeindeamt@giesshuebl.noe.gv.at



### 3. September – Seifenkisten-Rennen auf der Kuhheide

Für alle Liebhaber der Seifenkiste wird auch heuer im Herbst ein spannendes Rennen auf der Kuhheide gestartet. Am Samstag, 3. September 2016, werden kreative und originelle Seifenkisten die Abfahrt wagen – gesteuert von waghalsigen Piloten.

**Also: Seifenkiste bauen, mitmachen und Spaß haben!**  
**Anmeldung und nähere Infos im Gemeindeamt.**



### 1. Oktober – ROTE NASEN LAUF

Fröhliche Clowns auf der Laufstrecke, große und kleine TeilnehmerInnen in bunten Kostümen und rote Nasen, wohin das Auge blickt – das ist der fröhliche ROTE NASEN LAUF.

Jede Teilnahme zählt – laufend, hüpfend, spazierend, usw. Jeder kann mitmachen, egal ob Alt oder Jung. Was zählt, ist der Wunsch, kleinen und großen PatientInnen ein Lachen zu schenken. Jede Teilnahme unterstützt die Clowndoctors dabei, noch mehr kranke Kinder, SeniorInnen, RehapatientInnen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu besuchen. ROTE NASEN Startpackage und rote Schaumstoffnase inklusive. Jeder erlaufene Kilometer wird in einem Stempelpass gezählt. Verkleidung erwünscht.  
**Wann: Sa., 1.10., von 14 - 17 Uhr auf der Kuhheide**



## Veranstaltungen Juli

05. Juli		Ausflug Marillenhof Hakl/Mamuz – Pensionistenverband	
15. Juli		Heurigenmusik	Heuriger Mayerhofer
24. Juli	09:00 Uhr	Christophorus-Sonntag Fahrzeugweihe	Pfarre Gießhübl
24. Juli	10:30 Uhr	Christophorus-Sonntag Fahrzeugweihe	Pfarre Gießhübl
30. Juli		Fahrt Seefests Spiele Mörbisch – Pensionistenverband	

## Veranstaltungen August

05. August	19:30 Uhr	IRISH-NIGHT – Gießhübl Aktiv	Heuriger Mayerhofer
30. August		Schloss Greinberg/Schiffahrt Strudengau – Pensionistenverband	

Den Veranstaltungskalender finden Sie auch unter: [www.giesshuebl.noegv.at](http://www.giesshuebl.noegv.at)



**Raiffeisen  
Regionalbank Mödling**



Meine Bank in Gießhübl

**„Jetzt kostenlos  
zum RRB Mödling  
Konto wechseln.“**

Das ganze Kontopaket 1 Jahr gratis.  
Wählen Sie Ihr Wunschkonto aus der RRB Mödling Kontopalette.

**Ihre Berater der RRB Mödling**

**ServiceLine: 05 9400**

[www.rrb-moedling.at](http://www.rrb-moedling.at)  
[f/rrbmoedling](https://www.facebook.com/rrbmoedling)

### Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber: Gemeinde Gießhübl, vertreten durch Frau Bürgermeisterin Michaela Vogl, Hauptstraße 80, 2372 Gießhübl.  
Tel.: (02236) 264 64, und [gemeindeamt@giesshuebl.noegv.at](mailto:gemeindeamt@giesshuebl.noegv.at) bzw. [www.giesshuebl.noegv.at](http://www.giesshuebl.noegv.at). Konzept & Gestaltung: marktkraft ([www.marktkraft.at](http://www.marktkraft.at))  
Bilder: Gemeinde Gießhübl, Marktkraft, Fotolia, Gemeinde Gießhübl, Viktor Kabelka, Karl Burggraf, Leopold Buchner. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der BürgerInnen über die Tätigkeiten und Neuigkeiten der Gemeinde Gießhübl.